Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde

und Baukultur

Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung

Band: - (1986) Heft: 11-12

Artikel: Ein Dank zum Abschied

Autor: Lebrument, H.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-398425

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Dank zum Abschied

Die Seele einer Zeitschrift ist die Redaktion. Die Seele des «Bündner Monatsblattes» war während elf Jahren von 1975–1986 Dr. phil. Remo Bornatico. Dieser Satz, so einfach formuliert, ist wichtig. Das «Bündner Monatsblatt», gegründet 1850, ist die älteste noch erscheinende Zeitschrift im Kanton Graubünden. Hätte es nicht immer wieder Redaktoren vom Format, der Kompetenz und beseelt vom Idealismus eines Dr. Bornatico gehabt, diese Zeitschrift gäbe es, wie so viele andere nicht mehr.

Eine wissenschaftliche Zeitschrift, bezogen auf den relativ kleinen Raum Graubünden, hat es besonders schwer. Sowohl vom Redaktionellen als auch vom Verlegerischen her braucht es Idealismus. Die Zeitschrift erträgt nur den ehrenamtlich tätigen Redaktor, und den Verlag, der alles betriebswirtschaftlich Gelernte weglegt. Dass in den letzten elf Jahren Dr. Remo Bornatico dieser Redaktor war, ist als Glücksfall zu bezeichnen. Kompetenz, Begeisterungsfähigkeit, ein umfassendes Wissen gepaart mit unverwüstlicher Schaffenskraft und hohem Idealismus zeichnete diesen «Bündner Monatsblatt»-Redaktor aus.

Die Lebensdaten Dr. Bornaticos, die hier nur höchst rudimentär wiedergegeben werden können, belegen, dass dieser Bündner Wissenschafter seinen Kanton à fonds erlebt und kennengelernt hat.

Vor 73 Jahren in Brusio geboren, besuchte er bis zum Mittelschulabschluss die Schulen im heimatlichen Brusio und in Chur. An den Universitäten von Fribourg und Rom erwarb er sich das Mittelschullehrerdiplom und seinen Dr. phil. Remo Bornatico war stark im Schuldienst tätig. Als Primarlehrer unterrichtete er im Bergell, als Sekundarlehrer in Tarasp, Roveredo und Poschiavo. Als Sekundarlehrer führte er das Präsidium des Sekundarlehrervereins. Während 15 Jahren war er der allseits geschätzte Leiter der Kantonsbibliothek. Remo Bornatico diente über den Schuldienst hinaus in öffentlichen Ämtern: als Gemeindepräsident von Brusio, als Präsident des Grossen Gemeinderates von Roveredo, zehn Jahre lang als Brusasker Grossrat. Er stand kantonal der bedeutsamen Geschäftsprüfungskommission vor. Als Autor hat er sein umfassendes Wissen in Büchern niedergeschrieben. Vom grossen Schrifttum seien einige wenige erwähnt: «La Repubblica dei Grigioni», «La Storia di Brusio», «L'arte Tipografica nelle Tre Leghe e nei Grigioni».

Dr. Bornaticos weitgespannte Beziehungen machten es möglich, dass erstklassige Autoren im «Bündner Monatsblatt» ihre Arbeiten veröffentlichten. Zusammen mit der Redaktionskommission, der Dr. theol. Bruno Hübscher, Dr. phil. Otto Clavuot und Carl Eggerling angehören, wurde das «Bündner Monatsblatt» stets kritisch betrachtet und weiterentwickelt.

Die Gasser AG Druck und Verlag hat sich glücklich geschätzt, in Dr. Bornatico über einen ausgezeichneten Redaktor zu verfügen. Für die fruchtbare und langjährige Arbeit möchte sie dem scheidenden Redaktor ihren herzlichen Dank aussprechen.

Den vielen Lesern des «Bündner Monatsblattes» möchten wir mitteilen, dass das «Bündner Monatsblatt» in der bisherigen Form weiterhin herausgegeben wird. Gespräche mit dem Verein zur Förderung der Erforschung bündnerischer Kultur haben ergeben, dass ein hohes Interesse an der redaktionellen Mitarbeit besteht. Herr lic. phil. Urs Waldmann, Leiter des Terra Grischuna Buchverlages, hat sich bereiterklärt, in der Redaktion des «Bündner Monatsblattes» mitzuarbeiten. Die Chronik wird neu von der angehenden Juristin Margrith Patt betreut. Die technisch-redaktionelle Arbeit übernimmt Herr Pieder Caminada.

H. Lebrument Direktor der Gasser AG Druck und Verlag

Gebräuchliche Abkürzungen

ADGR Archäologischer Dienst Graubünden

AS Archäologie der Schweiz BAC Bischöfliches Archiv Chur BM Bündner Monatsblatt

BUB Bündner Urkundenbuch

BT Bündner Tagblatt
BZ Bündner Zeitung
CD Codex diplomaticus
DR Davoser Revue

DRG Dicziunari Rumantsch Grischun

EA Eidgenössische Abschiede

GA Gemeindearchiv

HAGG Historisch-antiquarische Gesellschaft Graubündens

HA Helvetica Archaeologica

HS Helvetia Sacra

HBLS Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz

Hs(s) Handschrift(en)

Id. Schweizerisches Idiotikon

Jber(r) Jahresbericht(e)
Jb(b) Jahrbuch(bücher)

JHGG Jahresbericht der HAGG

JSG Jahrbuch für schweizerische Geschichte

KBGR Kantonsbibliothek Graubünden
KDGR Kunstdenkmäler Graubündens
LThK Lexikon für Theologie und Kirche

Ms(s) Manuskript(e)

NFGG Naturforschende Gesellschaft Graubündens

PfA Pfarrarchiv

QSG Quellen zur Schweizer Geschichte

RM Rätisches Museum

RNB Rätisches Namenbuch (Planta/Schorta)
RThG Die Religion in Geschichte und Gegenwart

(Theologie und Religionswissenschaft)

RQGR Rechtsquellen des Kantons GR, hg. R.Wagner/L.R.v.Salis,

SA Zeitschrift f. schweiz. Recht 1887 ff.

SA Separatdruck

StAGR Staatsarchiv Graubünden

SZG Schweizerische Zeitschrift für Geschichte

WW Wir Walser

ZAK Zeitschrift für Schweiz. Archäologie und Kunstgeschichte

ZSG Zeitschrift für Schweiz. Geschichte

ZSKG Zeitschrift für Schweiz. Kirchengeschichte